



Mini-CEX Modul 4 (HNO)

1. Allgemeines

- Studierendenpärchen (Untersucher und Proband) für Mini-CEX bilden, keine weiteren Beobachter im Raum
 - Aufteilen der Untersuchung (Gesamtuntersuchung durch 2 Studierende abgedeckt)
 - Standardisierte Aufgaben vorlesen und Theorie/Durchführung bewerten
 - Eingreifen/Hilfestellung, wenn Untersucher nicht in der Lage ist, die Untersuchung durchzuführen bzw. bevor er den Proband gefährdet
2. Evaluation klinisch-praktischer Fertigkeiten

Untersuchung des äußeren Halses (klinische Lymphknotenuntersuchung)

Theorie: Der Studierende kann die Halslevels (I-VI) und wichtige Kriterien zur Beschreibung von Raumforderungen benennen sowie das Vorgehen bei der Halsuntersuchung erläutern (strukturiertes Abtasten). Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

Praxis: Der Studierende kann die Untersuchung der Halslymphknoten strukturiert durchführen und ggf. getastete Lymphknoten präzise beschreiben. Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** Nein Ja, mündl. Ja, prakt. Hilfestellung notwendig/musste **eingegriffen** werden? **Hinweise** **oder Eingreifen**

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

Äußerer Kopf/Gesicht (Inspektion, Palpation, Perkussion)

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der Untersuchung des Gesichts-/Kopfbereichs erläutern (Inspektion, Palpation, Perkussion bei Trauma/V.a. Sinusitis). Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

Praxis: Der Studierende kann den äußeren Kopf-/Gesichtsbereich strukturiert untersuchen (Inspektion, Palpation (Nase, Orbitarahmen, Jochbogen, Maxilla, Zähne), Perkussion (NNH)). Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** Nein Ja, mündl. Ja, prakt. Hilfestellung notwendig/musste **eingegriffen** werden? **Hinweise** **oder Eingreifen**

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

Mund-/Racheninspektion

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der Mund-/Racheninspektion erläutern (Stirnlicht, Mundspatel, Untersuchung Vestibulum oris, Zunge, Mundboden, Tonsillen, Speicheldrüsen). Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

Praxis: Der Studierende kann die Einzelschritte der die Einzelschritte der Mund-/Racheninspektion durchführen (korrekte Handhabung Stirnlicht/Mundspatel, Untersuchung Vestibulum oris, Zunge, Mundboden, Tonsillen, Speicheldrüsen). Trifft Trifft gar voll zu nicht zu

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl.** **Ja, prakt. Hilfestellung**
 notwendig/musste **eingegriffen** werden? **Hinweise** **oder Eingreifen**

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Indirekte Laryngoskopie

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der indirekten Laryngoskopie erläutern (insb. Positionieren des Patienten, Fassen der Zunge, Atmung durch den Mund) und die wichtigsten erkennbaren anatomischen Strukturen benennen. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis: Der Studierende kann die Einzelschritte der indirekten Laryngoskopie durchführen (insb. Positionieren des Patienten, Fassen der Zunge, Atmung durch den Mund, vorsichtiges Einführen des Endoskops). **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl.** **Ja, prakt. Hilfestellung**
 notwendig/musste **eingegriffen** werden? **Hinweise** **oder Eingreifen**

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Ohrmikroskopie/Otoskopie

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der Ohrmikroskopie erläutern (insb. Positionieren des Patienten, Zug an der Ohrmuschel, Auswahl/ Einführen des Ohrtrichters, Einstellen des Fokus). **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis: Der Studierende kann die Einzelschritte der Ohrmikroskopie durchführen (insb. Positionieren des Patienten, Zug an der Ohrmuschel, Auswahl/ Einführen des Ohrtrichters, Einstellen des Fokus). **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl.** **Ja, prakt. Hilfestellung**
 notwendig/musste **eingegriffen** werden? **Hinweise** **oder Eingreifen**

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis (Otoskopie): Der Studierende kann die Einzelschritte der Ohrmikroskopie durchführen (korrekte Kopfposition des Patienten, Zug an der Ohrmuschel, Einführen des Otoskops) **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Gesamtbeurteilung (Otoskopie): Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Stimmgabelprüfung Weber/Rinne

Theorie: Der Studierende kann die Stimmgabelprüfung nach Weber und Rinne erläutern und eine einseitige Schalleitungs- und Schallempfindungsstörung differenzieren. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis: Der Studierende kann die Stimmgabelprüfung nach Weber und Rinne korrekt durchführen (ausreichendes **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Anschlagen der Stimmgabel, Positionieren der Stimmgabel, korrekte Patienteninstruktion).

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl. Hinweise** **Ja, prakt. Hilfestellung oder Eingreifen** notwendig/musste **eingegriffen** werden?

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Anteriore Rhinoskopie

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der anterioren Rhinoskopie erläutern (insb. Halten des Spekulum, Handhabung des Stirnlichts, korrektes Ein-/Ausführen des Spekulum) und erkennbare Strukturen benennen. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis: Der Studierende kann die Einzelschritte der anterioren Rhinoskopie durchführen (Stirnlicht einstellen, korrektes Halten des Spekulum, offenes Ein-/Ausführen, Vermeidung von Septumberührung). **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl. Hinweise** **Ja, prakt. Hilfestellung oder Eingreifen** notwendig/musste **eingegriffen** werden?

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Nasenendoskopie

Theorie: Der Studierende kann die Einzelschritte der Nasenendoskopie erläutern (insb. Vorbereitung mit Abschwellen/Betäuben, vorsichtiges Einführen) und erkennbare Strukturen benennen. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

Praxis: Der Studierende kann die Einzelschritte der Nasenendoskopie durchführen (vorsichtiges Verschieben des Endoskops, Inspektion des mittleren Nasengangs und des Nasopharynx). **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**

War bei der Untersuchung **Hilfestellung** **Nein** **Ja, mündl. Hinweise** **Ja, prakt. Hilfestellung oder Eingreifen** notwendig/musste **eingegriffen** werden?

Gesamtbeurteilung: Der Studierende kann die Untersuchung im Gesamten so durchführen, dass ein **valider Befund erhoben** werden kann. **Trifft voll zu** **Trifft gar nicht zu**